

# Naturerlebnis Riehen

## Schulangebote für Kindergarten und Primarschulen



# Inhalt

Thema 1: Wald-Holz-Wildtiere	2
Thema 2: Leben am Wasser	3
Thema 3: Schafe	4
Thema 4: Vogelkunde	5
Thema 5: Kaninchen und Geflügel	6
Thema 6: Besuch auf dem Bauernhof	7
Thema 7: Bienen	8
Thema 8: Schmetterlinge	9
Thema 9: Zwergziegen	10
Thema 10: Boden	11
Hinweis zum Thema Nahrungsmittel/Garten	12
Rückmeldung zum Naturerlebnis Riehen	14

## ORGANISATION

Die Klassenbesuche sind in verschiedenen Zeitrahmen möglich (1–6 Stunden) und werden im Stundenansatz entschädigt.

Die Besuche werden in Absprache mit den AnbieterInnen durchgeführt.

Das Formular für die Rückmeldung zu den Erlebnisthemen «Naturerlebnis Riehen» befindet sich am Ende dieses Dokumentes.

Da die Gemeinde Riehen die Kosten übernimmt, können die Kurse bislang nur von Kindergärten und Schulen aus Riehen gebucht werden.

## ABLAUF

Lehrpersonen nehmen direkt mit dem/der AnbieterIn Kontakt auf.

Nach der Projektdurchführung füllen Lehrkraft und AnbieterIn das

Rückmeldungsformular aus und schicken dies an die Fachstelle Umwelt:

*Gemeinde Riehen, Salome Leugger  
Wettsteinstrasse 1, 4125 Riehen*

Die AnbieterIn wird aufgrund dieser Rückmeldung von der Gemeinde Riehen entschädigt.

*Liebe Lehrerinnen und Lehrer*

*Das Naturerlebnis Riehen bietet Exkursionen und Ausflüge zu verschiedenen Themen wie Wasser, Holz, Vögel, Besuch auf dem Bauernhof und vielem mehr.*

*Die Schülerinnen und Schüler sollen dabei die Natur in ihrer Vielfalt und Schönheit ausserhalb des Klassenzimmers erleben, mit ihr vertrauter werden und gleichzeitig unsere Gemeinde besser kennenlernen.*

*Die angebotenen Themen können einfach den Wünschen der Lehrerschaft und dem Interesse der Schüler angepasst werden. Die Kosten werden dabei wie bis anhin von der Fachstelle Umwelt der Gemeinde übernommen.*

*Was uns in den vergangenen Jahren ganz besonders gefreut hat, waren die durchwegs positiven, meist sogar begeisterten Rückmeldungen der Lehrerinnen und Lehrer nach den Stunden mit unseren begleitenden Fachleuten. Ihnen sei für ihr Engagement und die geweckte Begeisterung herzlich gedankt.*

*Für Anregungen und Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.  
Mit freundlichen Grüssen*

*Salome Leugger*

Fachstelle Umwelt  
Abteilung Bau, Mobilität und Umwelt

## Kontakt:

Wettsteinstrasse 1    salome.leugger@riehen.ch  
4125 Riehen        T 061 646 82 94

## THEMA 1:

### WALD – HOLZ – WILDTIERE

#### A: BESUCH IM HOLZSCHLAG

Rohstoff Holz, Standortsfaktoren, Holzwachstum, Holzernte und Waldarbeiten.

Was treiben die Förster eigentlich im Wald?

ZEITPUNKT: Winterhalbjahr

#### B: TIERE IM WALD

Welche einheimischen Wildtiere leben in unserem Wald? Gemeinsam mit dem Jagdaufseher suchen wir ihre Spuren und erfahren viel zum Lebensraum Wald.

ZEITPUNKT: Frühjahr

#### C: NACHWACHSENDE ENERGIE

Holz ist ein wertvoller Rohstoff und nachwachsender Energieträger. Wir erleben den Weg des Holzes vom Holzschlag im Wald bis zur Verbrennung im Holzkraftwerk. Waldexkursion verbunden mit einer Besichtigung des Holzkraftwerks.

ZEITPUNKT: Winterhalbjahr (wegen Holzernte)

#### D: WALD UND TRINKWASSER

Das System der Grundwasseranreicherung und Trinkwassergewinnung in den Langen Erlen ist einmalig in der Schweiz! Welche Bedeutung hat dabei der Waldboden und was ist das Besondere an den Wasserstellen?

ZEITPUNKT: Sommerhalbjahr, in Absprache und Zusammenarbeit mit IWB.

Weitere Inhalte zum Thema Wald und Holz (z.B. Jagd, einheimische Baumarten, Ökologie und Erholungsnutzung) können ebenfalls angeboten werden.

#### KONTAKTPERSON

Andreas Wyss / Revierförster

T 061 645 60 74 / 079 770 10 78

M andreas.wyss@riehen.ch

## THEMA 2:

### LEBEN AM WASSER

#### BÄCHE, WEIHER UND IHRE BEWOHNER IN RIEHEN

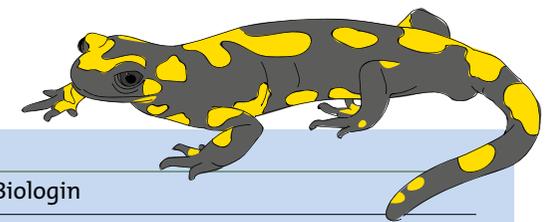
Amphibien und andere Wasserbewohner selber fangen, beobachten, bestimmen und kennenlernen. Themenwahl nach Absprache und angepasst an die Schulstufe. Schwerpunktthema möglich (z.B. der Feuersalamander, Wasserinsekten, etc.).

DAUER: 2–3 Std. (evtl. Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer)

KLASSEGRÖSSE: halbe Klasse, mit Hilfe der Lehrkraft auch ganze Klasse

ZEITPUNKT: A: Thema «Amphibien» im Frühling

B: Thema «Bach» oder «Weiher» Frühling bis Herbst



#### KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

## THEMA 3:

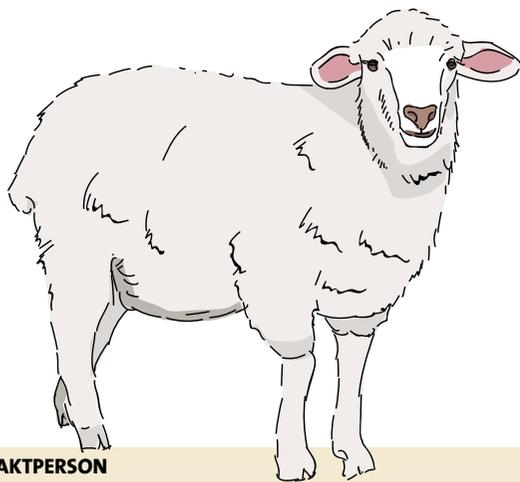
### SCHAFE

#### VON SCHAFEN, LÄMMERN UND BÖCKEN

Auf dem kleinen Bauernhof hinten im Autäli hält die Familie Senn-Cron eine kleine Schafherde. Bei einem Hofbesuch (ca. 1–2 Std.) kann man sehen, wie Schafe gehalten werden, was sie fressen und welche Pflege sie brauchen.

ZEITPUNKT: Günstig für Besuche ist die Zeit nach dem Ablammen im Frühling (März, April), wenn die Lämmer noch klein sind.

Auf Anfrage kann man auch unverarbeitete Schurwolle (schwarze und braune) zum Weiterverarbeiten beziehen.



#### KONTAKTPERSON

Catherine Cron

T 061 641 31 82

M catherinecron@bluewin.ch

## THEMA 4:

### VOGELKUNDE

#### A: BRUTVÖGEL IN WALD UND FLUR

DAUER: 2–3 Stunden

GRUPPENGROSSE: halbe Klasse

ZEITPUNKT: Frühling

#### B: DIE WASSERVÖGEL, UNSERE WINTERGÄSTE

DAUER: 2–3 Stunden

GRUPPENGROSSE: ganze Klasse

ZEITPUNKT: Spätherbst / Winter

#### C: BEZUGSBEREITE NISTKÄSTEN

Reinigung der Nistkästen

DAUER: 2–3 Stunden

GRUPPENGROSSE: halbe Klasse

ZEITPUNKT: Januar



#### KONTAKT

Gesellschaft für Vogelkunde und Vogelschutz Riehen

Margarete Osellame-Bläsi

T 061 601 40 95

M osellame.m.n.@bluewin.ch

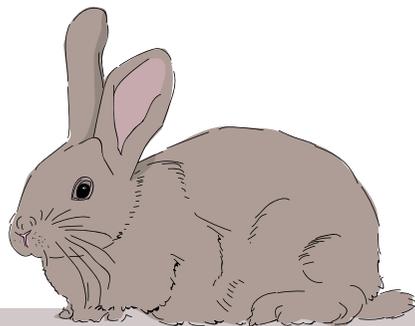
## THEMA 5: KANINCHEN UND GEFLÜGEL

### KANINCHEN- UND GEFLÜGELRASSEN

Vorstellen der diversen Kaninchen- und Geflügelrassen, Informationen zur artgerechten Tierhaltung und Besichtigung der eigenen Zuchtanlage. Im Kaninchen- und Geflügelzüchterverein «Fortschritt» werden 8 Kaninchen- und 11 Geflügelrassen gezüchtet. Die Kaninchen werden von März bis Mai geboren, das Geflügel von März bis April.

GRUPPENGROSSE: ganze Klasse

ZEITPUNKT: Klassenbesuche können ca. 5-mal jährlich stattfinden.



#### KONTAKT

Kaninchen- und Geflügelzüchterverein «Fortschritt»

Irene Wernli

T 061 641 20 85

M irenewernli@gmx.ch

Hans Bigler

T 061 641 07 82 / 079 326 64 23

M hansbigler@hispeed.ch

## THEMA 6: BESUCH AUF DEM BAUERNHOF

### A: BÄUMLIHOF

Eine Klasse kann während 2–3 Stunden den Bäumlifhof besuchen.

Folgende Themen werden angeboten (weitere auf Wunsch):

1: Bauernhoftiere kennen lernen (Rinder, Ponys, Ziegen, Hühner, Kaninchen)

ZEITAUFWAND: 2 Stunden (ganzjährig möglich)

2: Obstbäume im Jahreszyklus

ZEITAUFWAND: 4 mal pro Jahr je 1 Stunde

3: Äpfel und Birnen sammeln und saften

ZEITAUFWAND: 3 Stunden

ZEITPUNKT: August/September

#### KONTAKT

Thomas Kyburz

T 061 601 30 34

M thomaskyburz@gmx.ch

### B: MAIENBÜHLHOF

Betrieb mit Milchviehhaltung, Legehennen und Ackerbau.

Folgende Themen werden angeboten (weitere auf Wunsch):

1: von der Kuh zum Caffé Latte ... wie geht das?

2: Huhn oder Ei ... wer war zuerst?

3: Vom Kalb zur Bratwurst ... wie geht das eigentlich?

#### KONTAKT

Ivon Karle

T 034 423 36 62

M mail@maienbuehl.ch

### C: HOF MARKUS UND JANINE FISCHER

Hofbesichtigung für Kindergarten und Primarschule

DAUER: ca. 2 Stunden

#### KONTAKT

Markus und Janine Fischer

T 061 641 48 26

M m.ch.fischer@datacomm.ch

## THEMA 7:

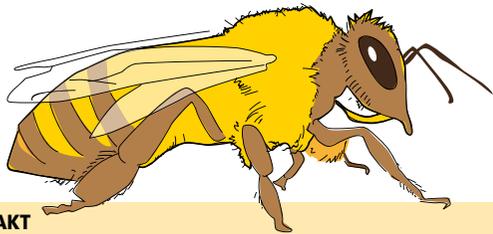
### BIENEN

#### BESUCH BEIM IMKER

Die Schülerinnen und Schüler besuchen das Bienenvolk und lernen viel über diese interessanten Tiere und das Handwerk des Imkers.

GRUPPENGROSSE: ganze Klasse

ZEITPUNKT: Klassenbesuche können ca. 5-mal jährlich stattfinden.



#### KONTAKT

Schaubienenstand, Lange Erlen

Herr J. Oerlemans

T 079 658 38 15

M joost@oerlemans.ch

## THEMA 8:

### SCHMETTERLINGE

#### EIER, RAUPEN, PUPPEN UND SCHMETTERLINGE

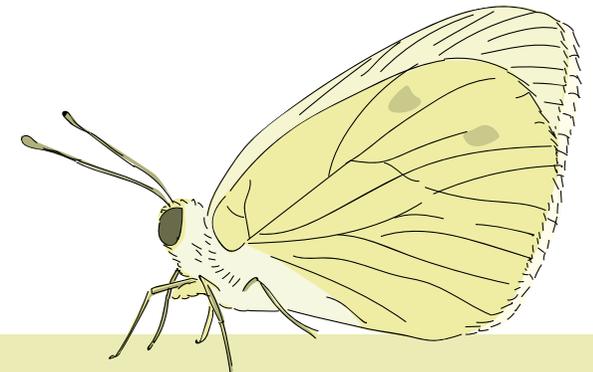
Mit den Kindern Spiele rund um Eier, Raupen, Puppen und Schmetterlinge erleben. Je nach Alter und Klassengrösse auch mit Schmetterlingsnetzen Schmetterlinge fangen, genau anschauen und wieder frei lassen.

DAUER: je nach Bedarf, mindestens aber 2 Stunden

KLASSENGROSSE: Abteilung oder ganze Klasse

ORT: Gemeinde Riehen  
(Wo genau; nach Absprache mit der Lehrperson)

ZEITPUNKT: Mitte April bis Ende September an einem Nachmittag



#### KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

## THEMA 9 :

### ZWERGZIEGEN

#### ZWERGZIEGEN KENNENLERNEN, BEOBACHTEN, FÜTTERN

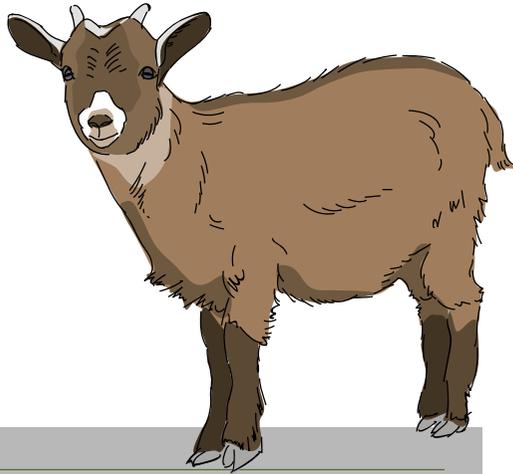
Kontakt mit den Ziegen und Informationen über Haltung und Pflege

DAUER: 1– 1.5 Stunden

KLASSENGRÖSSE: halbe Klasse

ORT: Paradiesstrasse 30 (im Garten)

ZEITPUNKT: Frühjahr, Sommer, Herbst – nur bei trockener Witterung



#### KONTAKTPERSON

Irène Kitzmüller

Paradiesstrasse 30, 4125 Riehen

T 061 641 26 59

M r.kitzmueller@bluewin.ch

## THEMA 10:

### BODEN

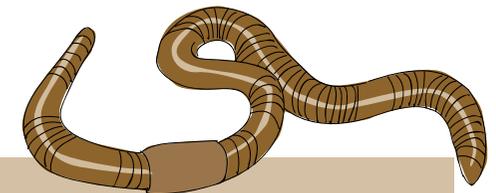
#### LEBENDIGER BODEN

Intakter Boden ist vielfältig und wertvoll: Auf ihm wachsen gesunde Nahrungsmittel, er kann Wasser filtern und speichern und dient der Biodiversität. Aber was ist eigentlich Boden und welche Bodenarten sind in Riechen zu finden? Was passiert, wenn es regnet? Was lebt im Boden? Und was nützt der Regenwurm? Spannende Experimente geben Antwort auf diese Fragen. Die Themenwahl kann dem Alter und Interesse der SchülerInnen und Lehrpersonen angepasst werden.

DAUER: 2–3 Std. (evtl. Vor- und Nachbereitung im Klassenzimmer)

KLASSENGRÖSSE: halbe Klasse, mit Hilfe der Lehrkraft auch ganze Klasse

ZEITPUNKT: Frühling bis Herbst



#### KONTAKTPERSON

Sylvia Kammermeier / dipl. Biologin

T 078 649 16 63

M sylvia.kammermeier@gmx.ch

## HINWEIS ZUM THEMA:

### NAHRUNGSMITTEL/GARTEN

#### LECKER-ACKER BÄUMLIHOF

Beim Lecker-Acker handelt es sich um einen Gemeinschaftsacker auf dem Familien, Schulklassen und Interessierte ein Stück Landwirtschaftsfläche als Pflanzfläche nutzen können. Mit fachlicher Betreuung durch Gemüsegärtner/Innen können Schulklassen beim Bäumlhof ein Stück Land pachten und Gemüse und Kräuter anbauen und ernten.

Weitere Infos unter [www.lecker-acker.ch](http://www.lecker-acker.ch) oder bei Georg Römmelt 079 754 79 24.

Die Kosten können je nach Umfang von der Fachstelle Umwelt, respektive den Schulen übernommen werden. Anfragen zur Kostenübernahme bitte rechtzeitig an die Fachstelle Umwelt der Gemeinde Riehen richten.

T 061 646 82 94, [salome.leugger@riehen.ch](mailto:salome.leugger@riehen.ch)



# RÜCKMELDUNG ZUM NATURERLEBNIS RIEHEN

→ bitte senden an: Gemeinde Riehen, Salome Leugger, Wettsteinstrasse 1, 4125 Riehen

## LehrerIn / Schule

Name / Vorname (Lehrperson):

Schulhaus:

Schulstufe:

Klasse:

Anzahl Schüler und Schülerinnen:

Tel. Privat:

Tel. Schule:

E-Mail:

## AnbieterIn

Name / Vorname:

Adresse:

Tel.:

E-Mail:

Projekt:

Titel:

Datum:

Anzahl Std.:

Auswertung (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- das Angebot entsprach den eigenen Vorstellungen
- Organisation und Infrastruktur waren zweckmässig
- die Kinder sprachen auf das Naturerlebnis an

Anregungen:

Unterschrift AnbieterIn:

Unterschrift Lehrperson:

Notizen:

